

Persönlichkeitsbildung

Modulare Führungskräfte-Qualifizierung 2021/2022

Jede Führungskraft wünscht sich engagierte Mitarbeiter, die dauerhaft hohe Leistung bringen und eigenverantwortlich handeln. Doch viele Mitarbeiter bleiben hinter ihren Möglichkeiten zurück. Verantwortlich hierfür ist oftmals das Führungsverhalten des direkten Vorgesetzten: Wer Führungsverantwortung übernimmt, besitzt nicht automatisch auch die notwendigen Führungskompetenzen.

In dieser praxisorientierten Trainingsreihe erhalten Sie das Rüstzeug, um Ihr Führungsverhalten gezielt auszubauen und zu professionalisieren.

Das nehmen Sie konkret für sich aus der Führungskräfteentwicklung mit:

- Sie klären Ihre Führungsrolle und entwickeln Ihr individuelle Führungsverständnis weiter.
- Sie reflektieren Ihre eigene Persönlichkeit und können Ihre Kommunikation auf unterschiedliche Persönlichkeitstypen ausrichten.
- Sie erhalten einen Überblick zu zeitgemäßen Führungskonzepten für das komplexe Umfeld Ihres Arbeitsbereiches.
- Sie erweitern Ihr Repertoire an praktischen Führungsinstrumenten, Methoden und „Tools“ für den Führungsalltag und wissen, wie Sie diese zielorientiert anwenden.
- Sie erfahren, wie man wertschätzend Feedback gibt und Mitarbeiter so führt, dass das Arbeitsverhalten positiv beeinflusst wird.
- Sie vernetzen sich mit anderen Führungskräften zur gegenseitigen Unterstützung in der weiteren persönlichen und beruflichen Entwicklung.
- Sie arbeiten an konkreten Praxisfällen aus ihrem Führungsalltag in Form von kollegialer Beratung und lernen voneinander durch eine offene und wertschätzende Feedbackkultur.

Zielsetzung:

Das zugrundeliegende Qualifizierungskonzept hat die Zielsetzung, Führungspersönlichkeiten zu entwickeln, die über ein authentisches und wertekonformes Führungsverhalten ihre Vorbildfunktion ausfüllen und für ihre Mitarbeiter ein Umfeld schaffen, in dem diese ihr ganzes Engagement einbringen.

Der Schwerpunkt der Inhalte wird hierbei durch Erfahrung vermittelt und erfolgt in einer Kombination aus kurzen Inputs und zahlreichen praktischen Übungen.

Weiterhin soll durch diese Qualifizierungsreihe ein Netzwerk zur gegenseitigen Unterstützung im Sinne einer „Best Practice“ geschaffen werden. Es besteht ausreichend Raum, um in sogenannten „Werkstattarbeiten“ reale Problemstellungen zu bearbeiten und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.

Lernkonzept und Aufbau:

Für eine sofortige Anwendung des Gelernten in Ihren Führungsalltag wird die modulare Entwicklungsreihe durch folgende Transfervorhaben ergänzt:

- Für jede Zwischenphase erhalten Sie eine Aufgabe, um einen Teil des Gelernten in Ihr Unternehmen/Ihren Betrieb einzubringen. Ihre Erfahrungen greifen wir im folgenden Modul auf und reflektieren sie.
- Sie erhalten zur Vermittlung der theoretischen Lerninhalte umfassende Teilnehmerunterlage sowie aktuelle Artikel aus renommierten Fachzeitschriften. So kann der Anteil an theoretischem Input in den Seminaren geringgehalten werden, um mehr Raum für praktischen Übungseinheiten haben.
- Sie bilden mit einem Lernpartner aus der Trainingsgruppe eine Lernpartnerschaft und tauschen sich zwischen den einzelnen Modulen mit diesem aus.

Inhaltliche Gestaltung:

Modul 1: Die Führungskraft als Persönlichkeit (22.–23.10.2021)

- Einstieg, Inhalte, Struktur und Organisation der modularen Entwicklungsreihe
- Erwartungsklärung und Zieldefinition für die Entwicklungsreihe
- Selbstreflexives Vorstellungsformat: Wie wirke ich auf andere?
- Reflexion der eigenen Persönlichkeit und Selbsteinschätzung eigener Potenziale durch einen Persönlichkeitstest
- Das eigene Selbstverständnis als Führungskraft: Für welche Werte will ich stehen?
- Rollenanforderungen an Führungskräfte: Management vs. Leadership
- Moderne Führungsstile und –konzepte /Grundlegende Führungsaufgaben und -instrumente
- Ansatzpunkte für eine persönlichkeitsbezogene Mitarbeiterführung
- Entwickeln neuer Handlungsoptionen für eigene Praxisfälle aus dem Teilnehmerkreis mit verschiedenen Formaten

Modul 2: Kommunikationstechniken für den Führungsalltag (26.-27.11.2021)

- Systemische Haltung und Psychologie für berufliche Gesprächssituationen
 - Kommunikationstheoretische Konzepte für den Führungsalltag
 - Kommunikation mit unterschiedlichen Mitarbeitertypen
 - Anerkennung durch Lob und Kritik: Angemessen Feedback geben
 - Führungsinstrument Mitarbeitergespräch:
- Phasenmodell zur Strukturierung und Vorbereitung von Mitarbeitergesprächen
- Praxissimulationen von Mitarbeitergesprächen mit anschließender Auswertung
- Argumentationsstrategien für Gespräche mit Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kunden
 - Führungsinstrument Delegation
- Fallstricke bei der Delegation von Aufgaben

- Leitfaden für ein Delegationsgespräch (mit Praxissimulationen)
 - Werkstattarbeit: Entwickeln neuer Handlungsoptionen für eigene Praxisfälle aus dem Teilnehmerkreis mit verschiedenen Formaten

Modul 3: Teams erfolgreich führen (17.-18.12.2021)

- Grundlagen der Führungspsychologie: Konzepte der Transaktionsanalyse
 - Das Dramadrieeck zum Erfolgs-Dreieck: Erklärungsmodell zur Entstehung von Konflikten
 - Motivationstheorien für eine effiziente Teamführung
- Zweifaktorentheorie von Herzberg
 - Leistungs-Motivations-Theorie nach Mc Clelland
 - Ansatz „Mythos Motivation“ nach Reinhard K. Sprenger
 - Wirksame Führung im Sinne einer Leistungsmotivation nach Reinhard K. Sprenger
 - Teamübung zur Reflexion des eigenen Teamrollenverhaltens mit anschließender Auswertung und Ableitung von Entwicklungszielen
 - Werkstattarbeit: Entwickeln neuer Handlungsoptionen für eigene Praxisfälle aus dem Teilnehmerkreis mit verschiedenen Formaten

Modul 4: Selbst- und Aufgabenmanagement (14.-15.01.2022)

- Grundlagen eines modernen Zeit- und Selbstmanagements
- Prinzipien für eine verbesserte Aufgaben- und Selbstorganisation
 - Klassische und moderne Zeitmanagementmethoden
 - Innere Glaubenssätze als Hemmnis auf dem Weg zur eigenen Wirksamkeit
 - Ursachen und Wirkungsweise von Stress
 - Stressbewältigung auf unterschiedlichen Ebenen
 - Ansätze für einen achtsameren Umgang mit sich selbst
 - Abgleich von Selbst- und Fremdbild durch strukturierte Feedbackmethoden
 - Werkstattarbeit: Entwickeln neuer Handlungsoptionen für eigene Praxisfälle aus dem Teilnehmerkreis mit verschiedenen Formaten
 - Ableitung von Entwicklungszielen für die Zukunft und Ausblick
 - Abschlussreflexion zur Umsetzung der Lernziele im Führungsalltag

Der Rahmen:

Dauer und Umfang: Die Qualifizierungsreihe besteht aus vier 2-tägigen Seminaren, die in einem etwa vierwöchigen Abstand erfolgen. So können Sie die vermittelten Inhalte bis zum nächsten Modul im beruflichen Alltag anwenden und verankern.

Die Zielgruppe:

Unser Führungskräfteentwicklungsprogramm richtet sich vor allem an Führungskräfte aus dem landwirtschaftlichen Bereich, ist jedoch offen für Teilnehmer aller Branchen.

Angesprochen sind Führungskräfte, die bereits in der Führungsverantwortung stehen, angehende Nachwuchsführungskräfte auf dem „Sprung“ in die Führungsverantwortung, Mitarbeiter mit lateraler Führungsfunktion sowie Mitarbeiter mit Projektverantwortung.

Seminarzeiten:	10.00 Uhr (am Anreisetag) bis 16.00 Uhr (zweiter Seminartag)
Referentin:	Viola Röder
Seminarort:	TaunusTagungsHotel, Lochmühlenweg 3, 61381 Friedrichsdorf
Seminargebühr:	1.200,00 Euro inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen für die gesamte Reihe
Übernachtung:	79,00 Euro pro Person/Nacht inkl. Frühstück im Einzelzimmer
Anmeldeschluss:	08.10.2021

*Mitglieder der Hessischen Bauernverbands erhalten einen Zuschuss von 200,00 Euro. Bitte geben Sie Ihre Mitgliedsnummer bei der Anmeldung an.
Zudem werden Mitglieder des Qualifizierungsfond Land- und Forstwirtschaft in Hessen e.V. bezuschusst. Bitte beachten Sie hier die Anforderungskriterien des QLF.*